



Botschaft und Einladung zur
Budget-Gemeindeversammlung

**Dienstag, 29. November 2022, 19.30 Uhr,
Pfarreiheim Neuenkirch**

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Gemeindeversammlung	3
Traktandum 1	
Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026	
- Budget 2023, Zusammenfassung	4
- Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen 2023 - 2026	5
- Erfolgsrechnung nach Kostenarten 2023 - 2026	6
- Investitionsrechnung 2023 mit Kontrolle über Sonderkredite	7
- Investitionsrechnung nach Kostenarten 2023 - 2026	8
- Grundlagen Aufgaben- und Finanzplan	8
- Finanzkennzahlen Budget 2023	9
- Aufgabenbereiche - Leistungsaufträge	10
- Antrag des Gemeinderates Neuenkirch	36
- Bericht der Rechnungskommission Neuenkirch	36
Traktandum 2	
Einbürgerungsgesuche	38
Traktandum 3	
Verschiedenes / Informationen	39

Parteiversammlungen

Die Mitte Neuenkirch

Dienstag, 15. November 2022, 19.30 Uhr, Windrädli, Neuenkirch

FDP Neuenkirch

Donnerstag, 10. November 2022, 20.00 Uhr, Restaurant Sonne, Neuenkirch

SP Neuenkirch . Sempach Station . Hellbühl

Mittwoch, 16. November 2022, 19.30 Uhr, Restaurant Sonne, Neuenkirch

SVP Neuenkirch

Donnerstag, 24. November 2022, 19.30 Uhr, Restaurant Sonne, Neuenkirch

Einladung zur Gemeindeversammlung

**Dienstag, 29. November 2022, 19.30 Uhr,
Pfarreiheim Neuenkirch**

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026 und Budget 2023 der Einwohnergemeinde Neuenkirch
 - 1.1. Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 - 2026
 - 1.2. Beschluss Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 955'233.25, Investitionsausgaben von Fr. 2'230'000.00, einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten (wie bisher) sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche
2. Einbürgerungsgesuche
 - 2.1. Gojani Albesa, Bergstrasse 1, 6206 Neuenkirch
 - 2.2. Lleshi Anton, Krauerhusstrasse 1, 6206 Neuenkirch
 - 2.3. Massaro Claudio, Waldstrasse 4, 6203 Sempach Station
3. Verschiedenes / Informationen
 - 3.1. Neubau Zentrum Grünau, Neuenkirch (Musik- und Kulturraum)
 - 3.2. Information über den Planungsstand Krauerhusegg, Neuenkirch
 - 3.3. Vorstellung Buch *Geschichte von Neuenkirch*

Das Stimmregister liegt bei der Gemeindeverwaltung Neuenkirch zur Einsichtnahme auf. Stimmberechtigt ist, wer spätestens am 24. November 2022 seinen politischen Wohnsitz in der Gemeinde Neuenkirch begründet hat und stimmberechtigt ist. Die Abstimmungsunterlagen liegen bei der Gemeindeverwaltung Neuenkirch ab 11. November 2022 zur Einsichtnahme auf. Jede Haushaltung erhält eine Botschaft. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

6206 Neuenkirch, 19. Oktober 2022

GEMEINDERAT NEUENKIRCH

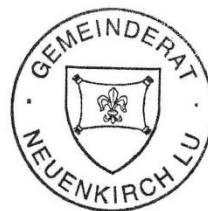
Gemeindepräsident:

K. Huber



Gemeindeschreiberin:

A. Stocker



Traktandum 1

Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026 und Budget 2023 der Einwohnergemeinde Neuenkirch

1.1. Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023- 2026

1.2. Beschluss Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 955'233.25, Investitionsausgaben von Fr. 2'230'000.00, einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten (wie bisher) sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche

Budget 2023

Das Budget 2023 der Einwohnergemeinde Neuenkirch rechnet für die Erfolgsrechnung bei Aufwendungen von Fr. 59'091'039.60 und Erträgen von Fr. 58'135'806.35 mit einem Mehraufwand von Fr. 955'233.25. Im nächsten Jahr sind Investitionen von rund 2.2 Mio. Franken geplant.

Die grössten Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahresbudget entfallen auf die vom Kanton Luzern verfügbaren Ersatzabgaben für die heute noch fehlenden Unterbringungsplätze von Flüchtlingen. Diese Ersatzabgaben sind im Budget mit Fr. 252'000.-- eingestellt. Im Bereich der Ergänzungsleistungen und Prämienverbilligungen wird gemäss kantonalen Vorgaben eine Mehrbelastung von über Fr. 215'000.-- gegenüber dem Vorjahr erwartet. Ferner fallen die erwarteten Kosten bei der Bildung aufgrund von verschiedenen Faktoren (Pensen-/Besoldungserhöhungen, Unterhalt und Abschreibungen Informatik, usw.) höher aus. Weiter bewirkt das inzwischen in Betrieb genommene Zentrum Grünau (Musik- und Kulturraum) höhere Abschreibungskosten.

Der um rund Fr. 277'000.-- höhere Ressourcenausgleich aus dem Finanzausgleich hilft mit, die angefallenen Mehraufwendungen teilweise auszugleichen. Der noch immer anhaltende Ukrainekrieg, die damit verbundene geopolitische und weltwirtschaftliche Entwicklung (Inflation) sowie die sich abzeichnenden Probleme im Bereich von Energielieferungen (Rohstoffengpässe) erschweren die sichere Budgetierung der Steuererträge 2023 und der Folgejahre. Wie sich der bisherige und auch künftige Verlauf der Krise sowie die drohende Inflation inklusiv Zins- und Kostenentwicklung auf die Steuererträge auswirken werden, kann im heutigen Zeitpunkt nicht genau ermittelt werden. Für das prognostizierte reale Wachstum des laufenden Steuerertrages 2023 wird bei den natürlichen und juristischen Personen ein Zuwachs von 2.2 % erwartet.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, für das Budget 2023 einen Steuerfuss von 1.85 Einheiten (wie bisher) zu beziehen. Der erwartete Mehraufwand der Erfolgsrechnung 2023 von Fr. 955'233.25 wird über das bestehende Eigenkapital ausgeglichen.

Investitionsrechnung 2023

Die Investitionsrechnung Budget 2023 schliesst mit Ausgaben von total Fr. 2'230'000.-- und Einnahmen von Fr. 150'000.-- mit Nettoinvestitionen von Fr. 2'080'000.-- ab. Die grössten Investitionskosten werden im nächsten Jahr für die Sanierung von Gemeindestrassen (Willstattstrasse, Kirchmattstrasse) und für die Sanierung des Rasenplatzes Grünau eingesetzt. Weiter werden auch Sanierungsarbeiten von ARA-Leitungen und Planungsarbeiten für die Gesamtrevision der Ortsplanung sowie für die Schulraumplanung in Hellbühl ausgeführt.

Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen, in 1'000 Fr.	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
10 Politik und Verwaltung	581	636	710	720	729	739
20 Sicherheit und Energie	-210	-142	-193	-171	-152	-134
30 Bildung	8'900	9'680	10'238	10'310	10'409	10'515
40 Musikschule, Kultur und Freizeit	1'747	2'072	1'929	1'939	1'950	1'961
50 Gesundheit und Soziales	8'542	8'775	9'824	10'065	10'023	10'110
60 Bau, Verkehr, Entsorgung	2'466	2'554	2'675	2'890	2'972	3'001
70 Umwelt und Volkswirtschaft	142	145	165	163	163	162
80 Liegenschaften Verwaltungs- vermögen	0	0	0	0	0	0
90 Finanzen und Steuern	-22'977	-23'277	-24'393	-24'986	-25'488	-26'055
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ Aufwandüberschüsse / - Ertragsüberschüsse)	-809	443	955	930	606	299

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr	82	61	40	20	0
Ergebnis Spezialfinanzierung Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	550	284	0	0	0
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser- beseitigung	-181	-170	-180	-180	-180
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallent- sorgung	-2	-17	-10	-10	-10
Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserleitung ZS-Anlage bis Raststätte A2	-1	-1	0	0	0
Ergebnis Spezialfinanzierung Grundstücke Lippenrüti	17	20	20	20	20
Gesamttotal Spezialfinanzierungen (+ Entnahmen / - Einlagen)	465	177	-130	-150	-170

Erfolgsrechnung		Rechnung	Budget	Budget	Planung	Planung	Planung
gestufter Erfolgsausweis Kostenarten, in 1'000 Fr.		2021	2022	2023	2024	2025	2026
30	Personalaufwand	21'882	23'235	24'884	25'353	25'605	25'858
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'570	6'452	6'428	6'300	6'332	6'328
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'420	2'377	2'719	2'834	2'936	3'030
35	Einlagen in Fonds und SF	565	208	209	211	211	211
36	Transferaufwand	12'442	12'827	14'308	14'325	14'343	14'488
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	9'179	9'883	10'442	10'488	10'532	10'598
Betrieblicher Aufwand		52'058	54'982	58'990	59'511	59'959	60'513
40	Fiskalertrag	-19'542	-19'153	-19'953	-20'576	-21'221	-21'887
41	Regalien und Konzessionen	-289	-257	-287	-288	-289	-289
42	Entgelte	-8'584	-9'089	-10'360	-10'465	-10'569	-10'675
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds und SF	-930	-650	-374	-69	-49	-29
46	Transferertrag	-13'776	-15'127	-16'253	-16'348	-16'476	-16'604
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-9'179	-9'883	-10'442	-10'488	-10'532	-10'599
Betrieblicher Ertrag		-52'300	-54'159	-57'669	-58'234	-59'136	-60'083
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-242	823	1'321	1'277	823	430
34	Finanzaufwand	80	94	100	119	249	335
44	Finanzertrag	-337	-164	-156	-156	-156	-156
Finanzergebnis		-257	-70	-56	-37	93	179
Operatives Ergebnis		-499	753	1'265	1'240	916	609
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag (Entnahme aus Aufwertungsreserven)	-310	-310	-310	-310	-310	-310
Ausserordentliches Ergebnis		-310	-310	-310	-310	-310	-310
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ Aufwandüberschüsse / - Ertragsüberschüsse)		-809	443	955	930	606	299

Investitionsrechnung 2023 mit Kontrolle über Sonderkredite

Bezeichnung	Beschluss	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.22	Budget 2023		Kreditkontrolle	
				Ausgaben	Einnahmen	beansprucht bis 31.12.23	verfügbar ab 01.01.24
Ergänzung ICT Schule, Anschaffung Schüler-Notebook	GV 29.11.2022	55	0	55		55	0
Ersatzanschaffung Schulbus	GV 29.11.2022	90	0	90		90	0
Sanierung Gemeindestrassen (Willstattstrasse, Kirchmatt- strasse)	GV 29.11.2021 29.11.2022	300 340	100	340		640	0
Oberflächenwasser-Massnah- men, Ergänzung öffentliche Beleuchtung Rippertschwand	GV 29.11.2021 29.11.2022	315 125	50	125		440	0
Ersatzbeschaffung Kommunal- fahrzeug	GV 29.11.2022	195	0	195		195	0
Planung und Erstellung Personenunterstände	GV 29.11.2022	150	0	150		150	0
ARA-Anschlussgebühren	GV 29.11.2022	-150	0		150		
Sanierung ARA-Hauptsammel- kanal Sellenboden-Mettenwil- strasse, 1. Etappe	GV 29.11.2022	325	0	325		325	0
Gesamtrevision Ortsplanung 2020 - 2023	GV 29.11.2022	750	375	250		625	125
Erweiterung und Anpassung Büroräumlichkeiten Gemeinde- verwaltung	GV 29.11.2022	42	0	42		42	0
Projektierungskredit Schul- anlagen Hellbühl	GV 29.11.2021 29.11.2022	200 200	50	200		250	0
Sanierung Rasenplatz Grünau, Neuenkirch	GV 29.11.2022	350	0	350		350	0
Ersatz Immobilien Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	GV 29.11.2022	20	0	20		20	0
Ersatz Mobilien Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	GV 29.11.2022	88	0	88		88	0
Total Ausgaben / Einnahmen				2'230	150		
Mehrausgaben					2'080		
Passivierung der Einnahmen				150			
Aktivierung der Ausgaben					2'230		

Investitionsrechnung 2023 - 2026 nach Kostenarten, in 1000 Fr.	Budget 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
50 Sachanlagen	1'980	2'385	4'680	6'830
51 Investitionen auf Rechnung Dritter				
52 Immaterielle Anlagen	250	150		
55 Beteiligungen				
56 Eigene Investitionsbeiträge	0	50	50	50
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge				
Investitionsausgaben (-)	2'230	2'585	4'730	6'880
60 Übertragung von Sachanlagen Finanzvermögen				
61 Rückerstattungen				
62 Übertragung immat. Anlagen Finanzvermögen				
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-150	-150	-150	-150
64 Rückzahlung von Darlehen				
65 Übertragung von Beteiligungen Finanzvermögen				
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge				
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge				
Investitionseinnahmen (+)	-150	-150	-150	-150
Nettoinvestitionen	2'080	2'435	4'580	6'730

davon Spezialfinanzierungen

Investitionsausgaben:

- Spezialfinanzierung Feuerwehr	-0	-50	-50	-50
- Spezialfinanzierung Wohn-/Pflegezentrum	-108	-80	-80	-80
- Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-325	-300	-300	-300
Total Investitionsausgaben (-)	-433	-430	-430	-430

Investitionseinnahmen:

- Spezialfinanzierung Feuerwehr				
- Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	150	150	150	150
Total Investitionseinnahmen (+)	150	150	150	150

Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026

Für den Aufgaben- und Finanzplan wurden folgende Grundlagen angenommen:

	Budget 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
Veränderung Personalaufwand	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Teuerung Sach- und Betriebsaufwand	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %
Veränderung Transferaufwand	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Veränderung Entgelte	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Veränderung übriger Aufwand / Ertrag	0.50 %	0.50 %	0.50 %	0.50 %
Zinssätze für Neukredite	1.80 %	1.50 %	1.50 %	1.50 %
Wachstum der Wohnbevölkerung	0.35 %	0.35 %	0.25 %	0.25 %
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	7'194	7'219	7'237	7'255
Wachstum Steuerkraft natürliche Personen	2.20 %	3.00 %	3.00 %	3.00 %
Wachstum der Steuerkraft jur. Personen	0.00 %	3.00 %	3.00 %	3.00 %
Steuerfuss Gemeinde Neuenkirch	1.85	1.85	1.85	1.85

Finanzkennzahlen	B 2023	B 2024	B 2025	B 2026
Selbstfinanzierungsgrad in % Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über fünf Jahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel (Fr. 194.--) beträgt.	50.0 %	72.0 %	48.0 %	39.0 %
Selbstfinanzierungsanteil in % Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 % belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das Zweifache des kantonalen Mittels (Fr. 194.-- x 2 = Fr. 388.--) beträgt.	2.8 %	3.6 %	4.5 %	5.2 %
Zinsbelastungsanteil in % Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 % nicht übersteigen.	0.1 %	0.2 %	0.5 %	0.7 %
Kapitaldienstanteil in % Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 % nicht übersteigen.	5.8 %	6.1 %	6.5 %	6.7 %
Nettoverschuldungsquotient in % Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 % nicht übersteigen.	124 %	123 %	130 %	143 %
Nettoschuld je Einwohner in Fr. Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels (Fr. 194.-- x 2 = Fr. 388.--) nicht übersteigen.	3'947	4'028	4'348	4'905
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner in Fr. Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld (NS) ohne Spezialfinanzierungen (SF) sollte das Zweifache des kantonalen Mittels (Fr. 957.-- x 2 = Fr. 1'914.--) nicht übersteigen.	3'271	3'446	3'862	4'518
Bruttoverschuldungsanteil in % Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 % nicht übersteigen.	112.2 %	112.4 %	115.3 %	121.5 %



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen

- 100 Legislative und Exekutive
- 105 Gemeindeverwaltung
- 110 Betreibungsamt
- 120 Kommunikation

Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass der Souverän entscheiden kann und diese Entscheide korrekt umgesetzt werden.

Die Gemeindeversammlung beschliesst zeit- und sachgerecht über die in deren Zuständigkeitsbereich fallenden Geschäfte.

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung führen die Verwaltung und beschliessen den Vollzug der Aufgaben, welche in den Zuständigkeitsbereich des Gemeinderates als Exekutive und der Geschäftsleitung fallen.

Die Gemeindeverwaltung stellt die Koordination zwischen strategischer und operativer Ebene sicher. Die Aufgaben basieren auf nationalen und kantonalen zivil- sowie verwaltungsrechtlichen Gesetzen und Erlassen. Kommunale Grundlagen sind die Gemeindeordnung der Gemeinde Neuenkirch mit Organisationsverordnung und weitere Reglemente.

Wahlen und Abstimmungen: Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Bezug zum Legislaturprogramm

Der Gemeinderat und die Verwaltung von Neuenkirch erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe.

Die bereits bestehende regionale Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden ist weiterzuführen. Der Austausch mit den politischen Parteien ist in Zukunft weiter zu fördern.

Die Gemeinde Neuenkirch verfügt über ein Corporate Identity. Die Digitalisierung der Verwaltung wird mittels Einführung von E-Rechnungen und elektronischer Belegerfassung fortgeführt. Weiter werden die Schnittstellen und personellen Ressourcen zur Bewältigung der zukünftigen Aufgaben überprüft.

Die Ergebnisse der Analyse der Gemeindeorganisation im Jahr 2022 werden diskutiert, priorisiert und erste Massnahmen umgesetzt.

Lagebeurteilung

Das vorliegende Legislaturprogramm 2020 - 2024 bildet eine gute Grundlage für die strategische Positionierung der Gemeinde. Die im Jahr 2019 erarbeitete neue Gemeindestrategie 2020 zeigt die künftige Entwicklung der Gemeinde Neuenkirch in den nächsten 10 Jahren auf. Die aus der Gemeindestrategie resultierende Vision lautet: *Hellbühl, Neuenkirch und Sempach Station – ein lebenswertes Daheim für alle Menschen.*

Die Digitalisierung bringt auch für die Gemeinde Veränderungen. Damit können Prozesse vereinfacht und der Kundennutzen erhöht werden.

Die politische Einflussnahme auf kantonaler Ebene betreffend die Kostenentwicklung in verschiedenen Bereichen ist weiter voranzutreiben. Viele Entscheide mit grossen Kostenfolgen werden ausserhalb der Gemeinde getroffen. Eine Vertretung der Gemeinde in Gremien von ausserkommunalen Organisationen kann helfen, früher zu Informationen zu gelangen und Einfluss auf Entscheide zu nehmen.

Das Betreibungsamt ist an eine professionelle Organisation ausgelagert. Der Kontakt zur Gemeindeverwaltung und der Finanzabteilung muss gut harmonieren.

Die Arbeitsbelastung der Verwaltung und des Gemeinderates stieg in den letzten Jahren kontinuierlich an. Der Gemeinderat überprüft die Organisation mit dem Ziel die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungsbereiche zu entflechten. Die Verwaltung soll gestärkt werden und die Attraktivität für die Mitarbeitenden und die Exekutivmitglieder erhöht werden.

Chancen / Risikenbetrachtung

10 Politik und Verwaltung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden	Erbringung von Dienstleistungen zu tieferen Kosten oder in besserer Qualität	mittel	Weiterführung der Gespräche mit den Nachbargemeinden
Chance: Zusammenhalt in der Bevölkerung	Bereitschaft, schwierige Entscheide mitzutragen	mittel	Förderung von intakten Dorfgemeinschaften in den drei Ortsteilen
Risiko: Abhängigkeit von Entscheiden, die ausserhalb der Gemeinde getroffen werden, die jedoch grosse Kostenfolgen haben.	Eigenes Budget kann nicht mehr autonom gesteuert werden.	hoch	Repräsentanz in ausserkommunalen Gremien anstreben und Einfluss auf Entscheide nehmen.
Chance: Entlastung der Mitarbeiter, attraktive Stellen Risiko: kurzzeitige Überlastung der Mitarbeiter durch Reorganisation	Mitarbeiter fallen aus oder kündigen	hoch	Mitarbeiter auf dem Prozess aktiv mitnehmen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Vertretung der Gemeinde in ausserkommunalen Gremien anstreben	läuft	-	bis auf Weiteres						
Zusammenarbeitsformen mit anderen Gemeinden weiterführen	läuft	-							

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Zufriedenheit der Bevölkerung mit Gemeindeversammlungsunterlagen	Zustimmung in % der Vorlagen	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%	>90%
Medienmitteilungen GR	Anzahl	12	17	12	12	12	12	12
Informationen	Art							
Anzahl Einwohner	Anzahl	--	7'144	7'169	7'194	7'219	7'237	7'255

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		581	636	* 710	** 720	** 729	** 739
Total	Aufwand	1'460	1'566	1'635			
	Ertrag	-879	-930	-925			
Leistungsgruppen							
Legislative und Exekutive	Aufwand	933	978	1'003			
	Ertrag	-814	-865	-869			
	Saldo	119	113	134			
Gemeindeverwaltung (Einwohnerkontrolle, Kanzleidienste, AHV-Zweigstelle, Zivilstandsamt)	Aufwand	489	549	592			
	Ertrag	-65	-65	-56			
	Saldo	424	484	536			
Kommunikation	Aufwand	38	39	40			
	Ertrag	0	0	0			
	Saldo	38	39	40			

Investitionsrechnung

10 Politik und Verwaltung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	0	0	* 0	** 0	** 0	** 0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

keine



Hellbühl



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Sicherheit und Energie umfasst die Leistungsgruppen

- 205 Feuerwehr
- 210 Zivilschutz und Militär
- 215 Energie

Die Gemeinde verfügt über die notwendigen Ressourcen, um bei einem Ereignis rasch und effizient zu helfen und zu retten. Die Feuerwehr ist der wichtigste Teilbereich. Eine gut ausgebildete und zeitgemäss ausgerüstete Feuerwehr bietet einen umfassenden Schutz bei Brand, Elementarereignissen und sonstigen Gefährdungen im öffentlichen Raum.

Die Gemeinde Neuenkirch ist integriert in die Zivilschutzorganisation Emme, welche für Einsätze in den Bereichen Schutz, Betreuung und Unterstützung beigezogen werden kann.

Die Schützen Neuenkirch-Hellbühl stellen die notwendige Infrastruktur sicher und führen die obligatorischen Schiesskurse für die Schiesspflichtigen durch.

Die Gemeindeversammlung hat im Jahre 1993 den Auftrag erteilt, in Hellbühl ein Fernwärmenetz aufzubauen und zu betreiben.

Bezug zum Legislaturprogramm

Das neue Feuerwehrreglement wurde am 29. November 2021 von der Gemeindeversammlung genehmigt. Die Eruiierung eines neuen Standorts für die Feuerwehr wird eingeleitet. Die notwendigen Investitionen für die Feuerwehr werden getätigt.

Lagebeurteilung

Die vielfältigen Aufgaben im ganzen Bereich Sicherheit und Energie können dank klaren Strukturen und Definition der einzelnen Aufgaben gut erledigt und ausgeführt werden.

Das Fernwärmeleitungsnetz Hellbühl ist bis spätestens am 1.1.2033 in eine neue Trägerschaft zu überführen (kein Kerngeschäft der Gemeinde).

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Genügend Freiwillige für den Feuerwehrdienst rekrutieren	Ungenügender Schutz	klein	Zeitgemässe Entlohnung der Feuerwehringeteilten. Gute und funktionale Ausrüstung zur Verfügung stellen.
Risiko: Standort Feuerwehrlokal Pfrundmatte	Problematische Verkehrs- und Lärmemissionen in Quartier	klein	Überprüfung des Standortes, allenfalls Planung eines Neubaus an einem anderen Standort
Risiko: Kostendeckender Betrieb der Fernwärmeheizung Hellbühl sicherstellen	Defizitübernahme durch Gemeinde	mittel	Kostenoptimierung beim Betrieb der Fernwärmeheizung, Überführung in eine neue Trägerschaft

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Löschwasserbeiträge an Wasserversorgungen	Planung / Ausführung		2022-2025	IR	148	100 (Übertrag vom B 2022)	50	50	50

Messgrößen

20 Sicherheit und Energie

Messgröße	Art	Zielgröße	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Anzahl Feuerwehrleute	Anzahl >	100	94	100	100	100	100	100
ZSO Emme	Prokopfbeitrag in Fr.	< 9.00	8.27	9.22	9.22	9.20	9.20	9.20
Inspektionsbericht GVL für Feuerwehr Neuenkirch Hellbühl		=> gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut
Zuschussbeitrag an Fernwärmeheizung Hellbühl pro Jahr	Anzahl in Tausend Fr.	max. 10	-16	-2	0	0	0	0
Informationen	Art							
Konzessionsgebühren CKW	Anzahl in Tausend Fr.	--	275	245	275	275	275	275

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023		P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		-210	- 142	* -193		** -171	** -152	** -134
Total	Aufwand	836	905	887				
	Ertrag	-1'046	-1'047	-1'080				
Leistungsgruppen								
Feuerwehr Neuenkirch Hellbühl (SV)	Aufwand	422	483	463				
	Ertrag	-422	-483	-463				
	Saldo	0	0	0				
Zivilschutz, Militär	Aufwand	69	103	82				
	Ertrag	-4	0	00				
	Saldo	65	103	82				
Energie	Aufwand	345	319	342				
	Ertrag	-620	-564	-617				
	Saldo	-275	-245	-275				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2021	B 2022	B 2023		P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	47	148	* 0		** 50	** 50	** 50
Einnahmen	-153	-0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	-106	148	0		50	50	50

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Mehraufwand 2023 der Feuerwehr von Fr. 61'424.85 wird durch eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung Feuerwehr ausgeglichen.

Die Ersatzabgabe für den Feuerwehrdienst beträgt im 2023 unverändert 2.5 o/oo.

**Leistungsauftrag***

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- 305 Kindergarten
- 310 Primarstufe
- 315 Sekundarstufe
- 320 Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- 325 Sonderschulung
- 330 Schulische Dienste, Allgemeines

Das Schulangebot der Gemeinde Neuenkirch umfasst den zweijährigen Kindergarten, die Primar- und Sekundarschule sowie die familienergänzenden Tagesstrukturen in allen drei Ortsteilen. Dem gesamten Schulangebot steht eine zweckmässige Infrastruktur (Schulraum, Mobiliar, Administration) zur Verfügung. Die Umsetzung der familienergänzenden Tagesstrukturen orientiert sich am Bedarf sowie an der Wirtschaftlichkeit.

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde fördert ein qualitativ gutes und für alle zugängliches Bildungsangebot, das die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden optimal unterstützt.

Die Gemeinde hält an der Strategie der drei Schulstandorte Hellbühl, Neuenkirch und Sempach Station fest. Sie stellt im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Bildungsauftrags für die Schule und weiterer gesellschaftlicher Bedürfnisse zur Verfügung.

Die Entwicklungsziele aus der externen Evaluation 2020 werden stufengerecht umgesetzt.

Lagebeurteilung

Die Volksschule ist gut positioniert, was durch die externe Evaluation im August 2020 bestätigt wurde. Als Kommunikationsmittel zwischen Schule und Eltern wählte die Schulleitung die School App. Ziel ist es, die Kommunikation auf ein Tool zu beschränken, so dass eine offene und gezielte Kommunikation einfach möglich ist. Die Bildungskommission veranlasste auf Antrag der Schulleitung, dass alle Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Primarklassen aufs Schuljahr 2022/23 mit einem persönlichen Notebook ausgestattet wurden. Das Arbeiten mit dem Office 365 hat sich in der Schule bei den Lehrpersonen aber auch bei den Schülerinnen und Schülern durchgesetzt. Auf der 1. Sekundarschule wird neu im Kooperativen Modell unterrichtet.

Regelmässige interne Evaluationen sichern die Schulqualität. Die Schule Neuenkirch stellt sich den neuen Aufgaben in den Bereichen Integration, ICT sowie der Stärkung persönlicher und sozialer Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen. Einen ressourcenorientierten und differenzierten Unterricht zu ermöglichen ist ein zentrales Anliegen der Schule und bestimmt die gemeinsame pädagogische Ausrichtung der Schule. Die sprachliche Früherziehung ist mit dem Sozialdienst abgeprochen.

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Einsetzen der Arbeitsgruppe Schulraumplanung	Investitionen in Infrastruktur, Kostensteigerung	hoch	Einsetzen einer Arbeitsgruppe Schulraum, Aktualisierung der Schulraumplanung, bei Planung von neuen Schulräumen auf multiple Nutzungsmöglichkeiten achten
Chance: Ausrüsten der Schüler mit einem persönlichen Convertible	Investitionen in Infrastruktur, Kostensteigerung	mittel	Der Lehrplan 21 beinhaltet das Thema Medien und Informatik bereits ab der 3. Klasse. Durch die Abgabe eines persönlichen Geräts kann die Chancengleichheit von Schüler in der Bildung gestärkt werden. Die Schule ist besser auf den Fernunterricht bei der jetzigen und einer zukünftigen Pandemie ausgerüstet und vorbereitet.
Risiko: Führung der drei Schulstandorte Hellbühl, Neuenkirch und Sempach Station	Kostensteigerung	klein	Kurz, mittel und langfristige Schulraumplanung
Risiko: Umstellung der Sekundarschule auf das kooperative Modell	Kostensteigerung, fehlende Infrastruktur	mittel	Planung und Umsetzung des neuen Modells
Risiko: Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton angestossen werden.	Höhere Kosten, Überlastung der Lehrpersonen.	mittel	konzeptionelle Umsetzung der neuen Vorgaben

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Einführung der Kooperativen Sekundarschule	Planung/Umsetzung		2021-2025	ER					
Ergänzung ICT Schule									
Anschaffung Schüler-Notebook	Umsetzung	55	2021-2025	IR	93	55	55	150	150
Ersatzbeschaffung Schulbus	Umsetzung	90	2023	IR		90			

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Durchschnittliche Klassengrösse Kindergarten	Anzahl Schüler	> 18	20.4	19.2	18.7	18.0	18.0	18.0
Durchschnittliche Klassengrösse Primarschule	Anzahl Schüler	> 18	18.9	18.1	17.5	18.0	18.0	18.0
Durchschnittliche Klassengrösse Sekundarstufe	Anzahl Schüler	> 16	17.7	16.9	16.5	16.0	16.0	16.0
Informationen	Art							
Anzahl Lernende / Anzahl Klassen	Anzahl	--	847 / 45	842 / 47	820 / 47	820 / 47	820 / 47	820 / 47
KantonsschülerInnen	Anzahl	--	45	47	43	45	45	45

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

30 Bildung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		8'900	9'680	* 10'239	** 10'310	** 10'409	** 10'515
Total	Aufwand	18'681	19'699	20'450			
	Ertrag	-9'781	-10'019	-10'211	-	-	-
Leistungsgruppen							
Kindergarten	Aufwand	2'075	2'176	2'169			
	Ertrag	-1'008	-961	-1'003			
	Saldo	1'067	1'215	1'166			
Primarstufe	Aufwand	7'634	7'918	8'351			
	Ertrag	-4'143	-4'221	-4'446			
	Saldo	3'491	3'697	3'905			
Sekundarstufe	Aufwand	5'087	5'455	5'469			
	Ertrag	-2'434	-2'581	-2'273			
	Saldo	2'653	2'874	3'196			
Schul- und familien- ergänzende Tages- strukturen	Aufwand	569	630	666			
	Ertrag	-364	-315	-359			
	Saldo	205	315	307			
Sonderschulung	Aufwand	903	944	1'015			
	Ertrag	0	0	0			
	Saldo	903	944	1'015			
Schulische Dienste, Allgemeines	Aufwand	2'413	2'576	2'780			
	Ertrag	-1'832	-1'941	-2'130			
	Saldo	581	635	650			

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben		64	93	* 145	** 55	** 150	** 150
Einnahmen		0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen		64	93	145	55	150	150

Erläuterungen zu den Finanzen

Im Rahmen des Budget 2023 werden die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Primarklassen mit Notebooks ausgerüstet.

In den Jahren 2025 und 2026 sind die Notebooks der Lehrpersonen zu ersetzen.

Infolge unterschiedlich grosser Jahrgänge müssen auf den verschiedenen Schulstufen Ausgleichszahlungen für Klassenunterbestände bezahlt werden.



Schulanlage Rotbach, Hellbühl



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Musik, Kultur, Freizeit umfasst die Leistungsgruppen

- 405 Musikschule
- 410 Kultur- und Sportförderung, Markt- und Gewerbeswesen
- 415 Wanderwege, Parkanlagen, Tourismus

Der Aufgabenbereich Musikschule, Kultur, Freizeit beinhaltet und regelt die Bereiche Musikschule, Freizeitgestaltung, kulturelle Aktivitäten, Sport, Tourismus und Integration der Bevölkerung.

Der Umgang mit den Freizeitanlagen wird geregelt sowie deren Sicherheit gewährleistet. Veraltete oder unsichere Plätze werden bedarfsgerecht aktualisiert.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Musikschule Oberer Sempachersee wurde per August 2022 um weitere Musikschulen ergänzt und ist damit langfristig gefestigt und aufgestellt.

Für die Begegnungsplätze, Spiel- und Verweilplätze Neuenkirch besteht eine Strategie und wo notwendig ein Nutzungskonzept.

Lagebeurteilung

Das Angebot der Freizeitgestaltung im Kultur- und Sportbereich ist breit gefächert. Die Vereine werden in der Förderung der Jugend und Integration unterstützt und gefördert. Die Eigeninitiative der Jugendlichen für ihre Freizeitgestaltung soll weiter gefördert werden. Traditionelle Anlässe werden gepflegt und kulturelle Aktivitäten werden gefördert.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
<p>Stärke: sehr gute Strukturen sowie Vereinsnähe</p> <p>Chance: Vernetzung fördern und Mitorganisieren neuer Netzwerke</p>	<p>Die Musikschule Oberer Sempachersee leistet einen Beitrag als öffentliche Musikschule zum kulturellen Leben in der Region Oberer Sempachersee.</p>	<p>mittel</p>	<p>Die MSOSS ist in aktivem Austausch mit den Musikvereinen aus der Region und koordiniert gemeinsame Projekte.</p>
<p>Schwäche: Die Raumsituation im Ortsteil Hellbühl ist angespannt</p> <p>Risiko: unattraktive Arbeitsbedingungen bei ständigem Raumwechsel sowie tiefere Nachfrage</p>	<p>Die Musikschule verliert an Bedeutung und Kundschaft im Ortsteil Hellbühl und die örtliche Musikförderung sowie Koordination nimmt ab.</p>	<p>hoch</p>	<p>Räumlichkeiten in Miete für den Unterricht vor Ort werden organisiert</p> <p>Einsatz und aktive Mitwirkung der Musikschule Oberer Sempachersee in der Arbeitsgruppe für die Erweiterungen der Räumlichkeiten in Hellbühl (vgl. Legislaturziel Liegenschaften 80)</p>
<p>Schwäche: Die Gemeinde nimmt den kulturellen Auftrag bisher in Form von Vereinsbeiträgen und Zuverfügungstellen von Räumlichkeiten wahr.</p> <p>Chance: Der Verein Kleinbühne deckt einen breiten Teil des kulturellen Auftrags der Gemeinde ab.</p>	<p>Die kulturelle Landschaft in der Gemeinde wird wesentlich geprägt und eine Plattform für verschiedene Beiträge besteht. Das Angebot ist breit gefächert und sowohl für Jung und Alt attraktiv.</p>	<p>Mittel</p>	<p>Der Verein Kleinbühne Kultur Neuenkirch wird unterstützt und wirtschaftet in Zukunft möglichst eigenständig.</p>

Massnahmen und Projekte

40 Musikschule, Kultur, Freizeit

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Spiel- und Begegnungs- plätze Aufwertungen und Anpassungen ausserhalb von grösseren Projekten ^A			stetig	ER		10	10	10	10
Kurzfristige Raum-Massnah- men für die Musikschule in Hellbühl				ER		10	5		
Der Verein Kleinbühne wird unterstützt und wirtschaftet möglichst eigenständig. ^B	Ausführung			ER	27	27	27	27	27
Infrastrukturbeitrag an Stadt Sempach (Sport)	Ausführung	25	ab 2020		25	25	25	25	25

^A Im Jahr 2023 ist ein erstes Aufwertungsprojekt beim Gärtnerweg vorgesehen. Die Vorbereitungen starten im Herbst 2023.

^B Es besteht eine Leistungsvereinbarung mit dem Verein Kleinbühne, wobei die Gemeinde Mitbenützungrechte hat und einen Defizitbeitrag leistet. Die Gemeinde übernimmt die Mietkosten und Hauswartung für das Gebäude (Fr. 25'000.--).

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Öffentliche Auftritte Musikschule	Anzahl	70	30	70	75	75	75	75
Informationen	Art							
Anzahl Unterrichts- minuten Neuenkirch	Anzahl in Min.	--	--	--	8'415			
Kosten pro Unterrichts- minute Neuenkirch	Anzahl in Fr.	--	--	--	58			
Anzahl Nennungen Musikschüler Gemeinde Neuenkirch (Stand jeweils 1.9.)	Anzahl	--	479	409	416			

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023		P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		1'747	2'072	* 1'929		** 1'939	** 1'950	** 1'961
Total	Aufwand	3'700	4'693	5'790				
	Ertrag	-1'953	-2'621	-3'861		-	-	-
Leistungsgruppen								
	Aufwand	2'739	3'534	4'639				
Musikschule	Ertrag	-1'942	-2'605	-3'845				
	Saldo	797	929	794				
Kultur- und Sportför- derung, Markt- und Gewerbewesen	Aufwand	913	1'081	1'067				
	Ertrag	-7	-16	-16				
	Saldo	906	1'065	1'051				
Wanderwege, Park- anlagen, Tourismus	Aufwand	48	78	84				
	Ertrag	-4	0	0				
	Saldo	44	78	84				

Investitionsrechnung

40 Musikschule, Kultur, Freizeit

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	70	0	* 0	** 0	** 0	** 0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	70	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Die regionale Musikschule Oberer Sempachersee ist aufgrund der beschlossenen Erweiterung mit den drei Gemeinden Hildisrieden, Nottwil und Rain berechnet worden. In der erweiterten Musikschule sind ab 1. August 2022 folgende sechs Gemeinden angeschlossen: Eich, Hildisrieden, Nottwil, Sempach, Rain und Neuenkirch. Im Budget 2023 wird die gesamte Musikschule Oberer Sempachersee zum ersten Mal als neuer Kostenträger geführt, welcher mit ausgeglichener Rechnung dargestellt wird. Die Musikschule Neuenkirch wird in einem separaten Kostenträger geführt.

Sämtliche indirekten Kosten (Abschreibungen, interne Verzinsung, Personalaufwände etc.) werden auf die einzelnen Leistungsgruppen umgelegt. Die anfallenden Abschreibungen des Erweiterungsbaus beim Zentrum Grünau wirken sich langfristig auf das Budget im Aufgabenbereich 40 aus. Hierhin wird sowohl der Anteil Musikschule als auch der Anteil Vereinsnutzung umgelegt.



Zentrum Grünau: Sport und Musik unter einem Dach



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- 500 Kindes- und Erwachsenenschutz
- 505 Wohn- und Pflegeheime
- 510 Spitex
- 515 Krankenversicherung (Prämienverbilligung)
- 520 Ergänzungsleistungen
- 525 Altersbetreuung
- 530 Alimentenbevorschussung und - inkasso
- 535 Jugendbetreuung
- 540 Gesetzliche Sozialhilfe
- 545 Gesundheit und Soziales allgemein
- 550 Soziale Dienste

Die Gemeinde Neuenkirch führt das Wohn- und Pflegezentrum Lippenrütli nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen.

Die Gemeinde stellt die Gesundheitsversorgung sicher und ist dafür zuständig, dass die nötigen Angebote in der Kleinkinder- und Altersbetreuung zur Verfügung stehen und deren Bedürfnisse wahrgenommen werden. Weitere Aufgaben werden durch Leistungsvereinbarungen mit dem Gemeindeverband KESB Kreis Emmen ausgerichtet.

Gemäss § 2 des Sozialhilfegesetzes SHG ist es das Ziel der Sozialhilfe, die Hilfebedürftigkeit von Menschen zu verhindern, die Folgen von Hilfebedürftigkeit zu mildern und zu beseitigen, die Eigenverantwortung, Selbständigkeit und die berufliche Integration zu fördern.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde ist präventiv tätig und leistet eine zeitgemässe Sozialhilfe und Beratung für Hilfebedürftige.

Die Gemeinde setzt sich für eine optimale ambulante Versorgung der Bevölkerung ein. Dabei sind ihr die Unterstützung der Spitex in der Entwicklung ihrer Dienstleistungen sehr wichtig. Die Gemeinde fördert den sozialen Zusammenhalt in der Bevölkerung und trägt zur sozialen Sicherheit des Einzelnen bei.

Der Aktionsplan des UNICEF-Labels *Kinderfreundliche Gemeinde* wird laufend umgesetzt.

Die Gemeinde verfügt über ein aktuelles Altersleitbild und Jugendleitbild.

Lagebeurteilung

Die Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern, wie zum Beispiel die KESB Kreis Emmen, KLUCK Fachstelle Sucht Region Luzern, Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung, funktioniert sehr gut. Die Gemeinde ist im Bereich Gesundheit und Soziales bestens vernetzt und bringt ihre Interessen in überregionalen Gremien und Verbänden aktiv ein.

Die Jugendarbeit wurde im 2020 zusammen mit der Unicef überprüft und ein Aktionsplan zur Weiterentwicklung erstellt. Die Kinder- und Jugendkommission kümmert sich um die Umsetzung dieses Aktionsplans. Neuenkirch verfügt über eine professionelle, niederschwellige Jugendarbeit.

Ab Januar 2023 bietet die Gemeinde Neuenkirch Betreuungsgutscheine an. Betreuungsgutscheine sind finanzielle Unterstützungen für die familienergänzende Betreuung von Kindern im Vorschulbereich in Kindertagesstätten und/oder Tagesfamilien mit dem Ziel, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen und zu verbessern.

Neben der medizinischen Grundversorgung, die von Hausärzten getragen wird, besteht für die ambulante Krankenpflege ein Leistungsauftrag mit der Spitex. Initiativen von Jung und Alt werden im Rahmen der Möglichkeiten unterstützt.

Der kantonale Integrationsauftrag für Asylsuchende und Flüchtlinge wird durch eine Freiwilligengruppe (AGAN) unterstützt.

Aufgrund des Ukraine-Krieges und der damit eingesetzten Flüchtlingswelle hat der Kanton Luzern im Sommer 2022 einen Zuweisungsentscheid für die Aufnahme von Flüchtlingen erlassen. Die Gemeinden müssen nach Bedarf Flüchtlinge aufnehmen, ansonsten drohen Abgaben von bis zu Fr. 40.-- pro Person und Tag.

Chancen / Risikenbetrachtung

50 Gesundheit und Soziales

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Überalterung der Gesellschaft	Starker Anstieg der Pflegeplätze	mittel	Bereitstellung ausreichender ambulanter Angebote (Spitex)
Risiko: Infektionen Covid-19-Virus	Pandemie in Bevölkerung	hoch	Frühzeitige Erkennung von notwendigen Massnahmen in Gesundheitseinrichtungen, aktive Unterstützung und Begleitung, weitere Zusammenarbeit mit kantonalen Fachstellen
Risiko: Steigende Sozialkosten	Hohe Belastung der Rechnung	hoch	Frühzeitige Erkennung von Problemen, aktive Unterstützung und Begleitung, weitere Zusammenarbeit mit Fachinstitutionen
Risiko: Fehlende Unterkünfte für Flüchtlinge	Hohe Belastung der Rechnung	hoch	Aktiver Aufruf nach freien und geeigneten Wohnungen für die Flüchtlinge / Weitermeldung der freien Wohnungen an den Kanton
Chance: Aufbau Jugendarbeit	Begleitetes Freizeitangebot für Jugendliche		Förderung Jugendarbeit / Partizipation der Jugendlichen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
keine									

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Belegungsgrad im Wohn- und Pflegezentrum Lippenrütli	%	95	98	90	98	98	98	98
Selbstfinanzierungsgrad Spitex	%	65	68	68	62	65	65	65
Rückerstattungsquote Alimente	%	80	69	67	69	70	70	70
Informationen	Art							
Nettoauszahlung wirtschaftliche Sozialhilfe	Anzahl in Tausend Fr.	--	252	285	352			

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		8'541	8'775	* 9'825	** 10'064	** 10'023	** 10'109
Total	Aufwand	16'096	16'575	18'179			
	Ertrag	-7'555	-7'800	-8'354			
Leistungsgruppen							
Kindes- und Erwachsenenschutz	Aufwand	460	490	500			
	Ertrag	-33	-35	-35			
	Saldo	427	455	465			
Wohn- und Pflegeheime	Aufwand	6'820	7'060	7'742			
	Ertrag	-6'077	-6'308	-6'862			
	Saldo	743	752	880			
Spitex	Aufwand	1'483	1'439	1'497			
	Ertrag	-992	-980	-975			
	Saldo	491	459	522			

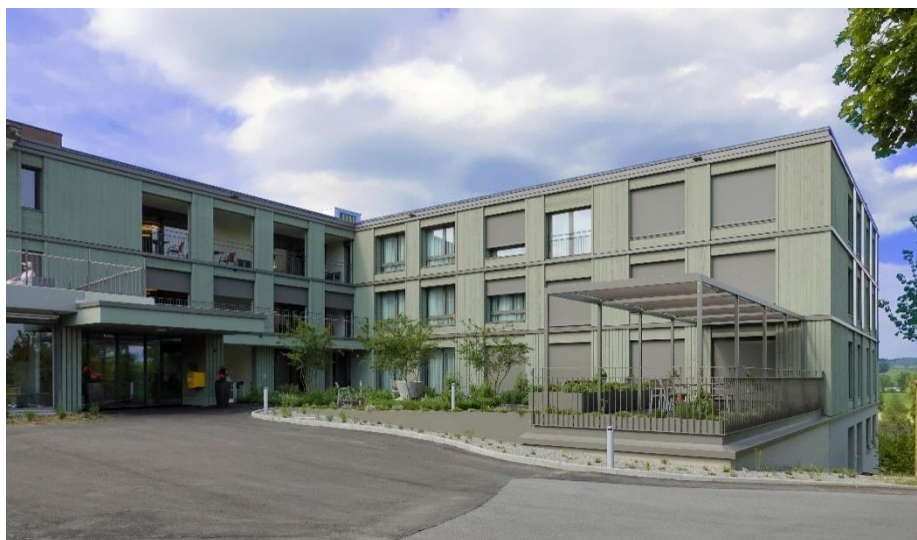
Krankenversicherung	Aufwand	976	871	993	
	Ertrag	0	0	0	
	Saldo	976	871	993	
Ergänzungsleistungen	Aufwand	3'370	3'443	3'536	
	Ertrag	0	0	0	
	Saldo	3'370	3'443	3'536	
Altersbetreuung	Aufwand	20	23	25	
	Ertrag	0	0	0	
	Saldo	20	23	25	
Alimentenbevor- schussung / -inkasso	Aufwand	263	326	263	
	Ertrag	-187	-217	-177	
	Saldo	76	109	86	
Jugendförderung	Aufwand	51	139	151	
	Ertrag	0	0	0	
	Saldo	51	139	151	
Gesetzliche Fürsorge	Aufwand	2'214	2'305	2'458	
	Ertrag	-235	-240	-288	
	Saldo	1'979	2'065	2'170	
Gesundheit und Soziales allgemein	Aufwand	209	195	659	
	Ertrag	-14	0	0	
	Saldo	195	195	659	
Soziale Dienste	Aufwand	230	284	355	
	Ertrag	-17	-20	-17	
	Saldo	213	264	338	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	0	0	* 0	** 0	** 0	** 0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Kanton Luzern hat an 74 Gemeinden für die Aufnahme von Flüchtlingen einen Zuweisungsentscheid erteilt. Davon ist auch unsere Gemeinde betroffen. Die Gemeinden haben nun bis im September 2022 Zeit, entsprechende Unterbringungsplätze zur Verfügung zu stellen, ansonsten muss anschliessend eine Ersatzabgabe geleistet werden. Im Budget 2023 sind Ersatzabgaben an den Kanton Luzern von Fr. 252'000.-- eingestellt.



Wohn- und Pflegezentrum Lippenrütli



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau, Verkehr und Entsorgung umfasst die Leistungsgruppen

- 605 Strassenwesen
- 610 Werkdienst
- 615 Öffentlicher Verkehr (öV)
- 620 Abwasserbeseitigung
- 625 Abfallentsorgung
- 630 Friedhof- und Bestattungswesen
- 635 Bauamt, Raumplanung

Die bauliche Erneuerung von Gemeindestrassen und auch deren regelmässige Unterhalt haben in der Mehrjahresplanung einen hohen Stellenwert. Das gleiche gilt auch für den Unterhalt des ganzen Kanalisationsnetzes.

Die beiden Friedhöfe Hellbühl und Neuenkirch sind gemäss dem Friedhofreglement zu verwalten und zu unterhalten.

Das Bauamt ist die Anlaufstelle für Baufragen, erteilt Auskünfte zum Zonenplan und zu Gestaltungsplänen. Es bearbeitet in Zusammenarbeit mit der kommunalen Baukommission auf der Grundlage der gesetzlichen Rahmenbedingungen die anfallenden Baugesuche und Gestaltungspläne, fertigt die Bauentscheide zuhanden der Geschäftsleitung aus und kontrolliert zusammen mit den beauftragten Ingenieurbüros die fertig erstellten Bauobjekte.

Bezug zum Legislaturprogramm

Gestützt auf die Ergebnisse der Zukunfts- und Ergebniskonferenz sowie den raumplanerischen Rahmenbedingungen wurde im Herbst 2021 / Frühjahr 2022 ein Räumliches Entwicklungskonzept (REK) erarbeitet, welches der Ortsplanungskommission, dem Planerteam und Gemeinderat als Grundlage für die weitere Entwicklung der Gemeinde dient. Mit der Gesamtrevision der Ortsplanung gilt es auch die neuen harmonisierten Baubegriffe ins Bau- und Zonenreglement zu überführen. Es ist vorgesehen, dass dieser Planungsprozess bis Mitte 2024 abgeschlossen werden kann. Weiter gilt es in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung die Form der künftigen Parkierung auf den verschiedenen öffentlichen Parkplätzen in der

ganzen Gemeinde zu klären und in ein Parkplatzreglement zu überführen.

Lagebeurteilung

Die Entwicklung im Bau- und Verkehrswesen, der Raumplanung, der Umwelt und der Volkswirtschaft wird wesentlich durch Bund, Kanton und Gemeindeverbände geprägt. Die im ganzen Gemeindegebiet in den Wohn- und Schulquartieren eingeführten Tempo-30-Zonen tragen zur Sicherheit im Individualverkehr bei. Im Rahmen des neuen Gesamtmobilitätskonzeptes wird u.a. geprüft, ob Tempo-30-Zonen auch auf verkehrsorientierten Strassen eingeführt werden sollen.

Die Gemeinde Neuenkirch ist durch den öffentlichen Verkehr sehr gut mit Postauto, Bus und Bahn erschlossen.

Der betriebliche Unterhalt der Gemeindestrassen wird durch den Werkdienst der Gemeinde sichergestellt. Die teilweise heftigen Gewitterregen der letzten Jahre haben verschiedene Strassenbankette und Bachdurchlässe beschädigt. Dies verursacht höhere Unterhalts- und Instandstellungskosten.

Das teilweise bereits rund 50 Jahre alte öffentliche Kanalisationsnetz, bestehend aus Haupt- und Nebensammelkanälen muss im Sinne der Funktionstüchtigkeit und auch Werterhaltung in den kommenden Jahren abschnittsweise saniert werden. Die beiden Friedhöfe Hellbühl und Neuenkirch sind gut unterhaltene und gepflegte Ruhestätten.

Die Entsorgung von Hauskehricht, die Grünabfuhr und die Wertstoffsammlungen werden zusammen mit privatwirtschaftlichen Firmen in einer guten Qualität für die ganze Bevölkerung angeboten.

Auf den 1. Januar 2022 wurde eine wöchentliche resp. zweiwöchentliche Grüngutabfuhr für Grün-, Küchen- und Speiseabfälle eingeführt. Die Entsorgung erfolgt mit Grüngutcontainern, welche an den gleichen Standorten wie die Kehrichtabfuhr geleert werden. Astmaterial kann gebündelt, bis maximum 20 kg und 150 cm Länge, ebenfalls bereitgestellt werden.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Ausreichende öffentliche Versorgung (inkl. öffentlicher Verkehr, öV)	Ermöglicht Wohnen in Neuenkirch bis ins hohe Alter	mittel	Erhalt und Sicherstellung einer guten öffentlichen Versorgung
Chance: Massvolle Weiterentwicklung der Siedlungsgebiete	Verbleib von jungen Einwohnern in der Gemeinde	mittel	Massvolle Förderung der Verdichtung in den bestehenden Baugebieten

Massnahmen und Projekte

60 Bau, Verkehr, Entsorgung

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022 (ergänzt)	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Sanierung Gemeinde- und Güterstrassen	Laufend	900	2022 -2026	IR	0	0	300	300	300
Sanierung von ARA-Leitungen	Laufend	1225	2023 -2026	IR	0	325	300	300	300
Sanierung Willistatt- und Kirchmattstrasse ^A	Umsetzung	640	2022 - 2023	IR	300	340			
Oberflächenwasser-Massnahmen, Ergänzung öffentliche Beleuchtung Rippertschwandstrasse ^B		440	2022 - 2023	IR	315	125			
Gesamtrevision Ortsplanung 2020 – 2024 ^C	Start 2020	750	2020 - 2024	IR	474	250	150		
Personenunterstände bei Bushaltestellen ^D	Start 2023	300	2023 – 2024	IR		150	150		
Ersatzanschaffung Kommunalfahrzeug ^E	Umsetzung	195	2023	IR		195			

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Deckungsgrad Kosten Entsorgungsplatz Maiengrüen, Neuenkirch	%	85	91	100	100	100	100	100
Anzahl verkaufter Gemeinde-Tageskarten	Anzahl	675	590	675	675	--	--	--
Preis Abwasser	Fr./m3	1.70	1.70	1.70	1.70	1.70	1.70	1.70
Höhe Kehrichtgrundgebühr (Standardwohnung)	Fr.	<=105	80	105	105	105	105	105

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023		P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		2'466	2'554	* 2'675		** 2'890	** 2'972	** 3'001
Total	Aufwand	4'434	4'343	4'485				
	Ertrag	-1'968	-1'789	-1'810				
Leistungsgruppen								
Strassenwesen	Aufwand	1'018	1'030	1'064				
	Ertrag	-2	0	0				
	Saldo	1'016	1'030	1'064				
Werkdienst	Aufwand	310	333	309				
	Ertrag	-310	-333	-309				
	Saldo	0	0	0				
Öffentlicher Verkehr (öV)	Aufwand	921	930	962				
	Ertrag	-23	-27	-27				
	Saldo	898	903	935				
Abwasserbeseitigung	Aufwand	937	908	936				
	Ertrag	-937	-908	-936				
	Saldo	0	0	0				
Abfallentsorgung	Aufwand	538	377	403				
	Ertrag	-538	-377	-403				
	Saldo	0	0	0				

Friedhof- und Bestattungswesen	Aufwand	150	172	186		
	Ertrag	-33	-34	-35		
	Saldo	117	138	151		
Bauamt, Raumplanung	Aufwand	560	593	625		
	Ertrag	-125	-110	-100		
	Saldo	435	483	525		

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2021	B 2022 ergänzt	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	630	1'089	* 1'385	** 900	** 600	** 600
Einnahmen	-104	-150	-150	-150	-150	-150
Nettoinvestitionen	-526	939	1'235	750	450	450

Erläuterungen zu den Finanzen

^A Die in die Jahre gekommene Willstattstrasse muss im Streckenabschnitt Verzweigung Bergstrasse bis Klosterhöfli saniert werden. Gleichzeitig wird die Willstattstrasse in diesem Bereich verkehrsberuhigt und die Tempo-30-Zone verlängert. Das Bauprojekt hat aufgezeigt, dass teilweise auch die Strassenentwässerung ersetzt werden muss. Auch an der Kirchmattstrasse muss im Zusammenhang mit der Sanierung der Strasse in einem Teilbereich die Kanalisationsleitung erneuert werden. 2022 und 2023 werden dafür Fr. 640'000.00 eingesetzt.

^B Um das bei Starkniederschlägen und heftigen Gewittern auf die Rippertschwandstrasse (Gemeindestrasse) zufließende Oberflächenwasser geordnet abfließen zu lassen, sind Anpassungen an der Geometrie der Strasse sowie der Strassenentwässerung notwendig. In diesem Zusammenhang wird die öffentliche Beleuchtung bis an den Siedlungsrand ergänzt. Im Jahr 2022 wurden dafür Fr. 315'000.00 eingesetzt. In der Detailprojektierung hat sich herausgestellt, dass in einem Teilbereich eine neue Meteorwasserleitung mit einem grösseren Querschnitt eingesetzt werden muss. Im Jahr 2023 sind daher für dieses Projekt nochmals Fr. 125'000.00 eingesetzt.

^C Für die Gesamtrevision der Ortsplanung sind in den Jahren 2020 - 2024 total Fr. 750'000.-- eingestellt. Die Ortsplanungskommission hat ihre Arbeit im September 2019 aufgenommen. Mit der Bevölkerung fand am Freitag/Samstag, 29./30. Januar 2021 im Rahmen der Erarbeitung des Siedlungsleitbildes eine Online-Zukunftskonferenz statt. Der Entwurf des Siedlungsleitbildes mit den eingeflossenen Inputs aus der Zukunftskonferenz wurde der Bevölkerung im Rahmen einer Ergebniskonferenz am 10. November 2021 vorgestellt. Das daraus entstandene Räumliche Entwicklungskonzept (REK) dient nun als Grundlage für die Erarbeitung der verschiedenen Planungsinstrumente der Ortsplanung. Im Frühjahr 2023 findet zu den bis in diesem Zeitpunkt erarbeiteten Planungsinstrumente (Bau- und Zonenreglement, Zonenplan u.a.) ein Mitwirkungsverfahren statt. Anschliessend erfolgt die kantonale Vorprüfung und in der Folge findet die öffentliche Auflage der neuen Ortsplanung statt. Der Abschluss der Gesamtrevision der Ortsplanung ist auf Mitte 2024 vorgesehen.

^D Im Rahmen der Legislaturplanung 2020-2024 prüft der Gemeinderat die Ergänzung von Personenunterständen bei Bushaltestellen ohne Witterungsschutz. Für die Planung sowie eine erste Teilumsetzung sind im Budget 2023 Fr. 150'000.00 eingestellt.

^E Das seit dem Jahr 2001 im Einsatz stehende Kommunalfahrzeug (Meili) muss nach 21 Jahren im Einsatz ersetzt werden. Um den Fahrzeugeinsatz im Gemeindedienst künftig noch effizienter zu gestalten, werden anstelle des nur 45 km/h schnellen und eher schweren bisherigen Kommunalfahrzeuges, neu ein Knickschlepper mit Schneeflug und Palettengabel sowie ein Lieferwagen 3.5 t mit Doppelbereifung/Kippbrücke und Anhänger angeschafft. Im Budget 2023 sind dafür Fr. 195'000.00 eingesetzt.



SBB-Bahnhof Sempach Station



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Umwelt und Volkswirtschaft umfasst die Leistungsgruppen

- 705 Gewässer- und Naturschutz
- 710 Volkswirtschaft allgemein
- 720 Land- und Forstwirtschaft

Die Gemeinde erledigt die Aufgaben im Bereich Gewässer- und Naturschutz sowie Jagd, Fischerei und Forstwirtschaft.

Die Wirtschaftsförderung des Kantons Luzern wird unterstützt und die Beziehungen zum lokalen Gewerbe sowie der Landwirtschaft werden gepflegt.

Landwirtschafts- und Umweltthemen werden aktiv durch eine Arbeitsgruppe begleitet.

Die Gemeinde Neuenkirch betreibt in Sempach Station die regionale Tierkörpersammelstelle.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde Neuenkirch geht Umweltthemen aktiv an. Regelmässige Landwirtschafts- und Umweltveranstaltungen zu diversen aktuellen Themen werden organisiert. Dabei sind neu nicht nur reine Landwirtschaftsthemen im Fokus, sondern auch Themen im Bereich Umwelt, Biodiversität, Garten, Wald, etc.

Die Gemeinde setzt die Massnahmen aus dem Energiestadtlabel um.

Lagebeurteilung

Die Qualität der Naherholungsgebiete und -plätze in der Gemeinde erfordert viel Aufmerksamkeit sowie die stetige proaktive Mitwirkung der Gemeinde. Die Anforderungen der Bevölkerung steigen. Zudem erhalten die Gemeinden neue Aufgaben hinsichtlich der Herausforderungen in den Bereichen Klima, Biodiversität und Energie, welche in die bestehenden Strukturen eingebettet werden.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Zunehmender Siedlungsdruck	Zielkonflikte von Privatpersonen, Landwirten, Naturschützer	mittel	Aufklärung und Kommunikation
Risiko: ungewollte Ausbreitung invasiver Neophyten und einheimischer Pflanzen	Einbussen von Landwirtschaftserträgen; Lockerung der Böden in ungünstigen Bereichen (Bachufer)	mittel	Niederschwellige Bewirtschaftung der Neophytenbestände sowie systematische Aktualisierung der Bestände. Gezielte situative Bekämpfung und Weiterentwicklung der kommunalen Bekämpfungsstrategie.
Risiko: Durch die erhöhte Marktdynamik und die Änderung von gesetzlichen Vorgaben (Agrarpolitik) nimmt der Druck auf die Landwirtschaft zu und Massnahmen zur Erreichung von übergeordneten Zielen werden nur verzögert ergriffen.	Betriebliche Veränderungen aufgrund von Umstrukturierung oder Betriebsaufgaben wirken sich auf das komplexe System der Landwirtschaft mit vor- und nachgelagertem Gewerbe aus. Die Ziele im Bereich Landwirtschaft, Grün- und Erholungsräume sowie Umwelt werden dadurch nicht erreicht.	mittel	Regelmässige Landwirtschafts- und Umweltveranstaltungen zu diversen aktuellen Themen werden organisiert

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Für die Begegnungs-, Spiel- und Verweilplätze besteht eine Strategie und wo notwendig Nutzungskonzepte.	Umsetzung		2020-2024	ER					
Niederschwellige Bewirtschaftung der Neophytenbestände ^A	Umsetzung	21	2020-2023	ER					

^A Betreffend invasive Neophyten sind bereits länger Anstrengungen im Gange, diese proaktiv und wirkungsvoll zu bewirtschaften. Auf Bundes- und Kantonebene finden immer wieder Diskussionen darüber statt, schärfere Vorgaben und wirkungsvolle Massnahmen zu ergreifen. Seit dem Jahr 2020 werden die Bestände niederschwellig innerhalb der Arbeitsgruppe Landwirtschaft bewirtschaftet.

Messgrößen

70 Umwelt und Volkswirtschaft

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Informationsveranstaltungen Landwirte ^B	Anzahl	> 1 ^C	2	3	3	3	3	3
Spiel- und Pausenplatz-Strategie: Involvierung aller bekannten Interessensgruppen ^C	Erfüllung in %		100	100	100	100	100	100
Teilnehmer Vernetzungsprojekt Neuenkirch	%	>50	68	70	75	75	75	75
Kontaktgespräche mit Firmen und Gewerbeverein	Anzahl	3	1	3	3	3	3	3
Sitzungen Arbeitsgruppe Landwirtschaft	Anzahl	> 3	2	3	3	3	3	3

^B Regelmässige Landwirtschafts- und Umweltveranstaltungen zu diversen aktuellen Themen werden organisiert. Dabei sind neu nicht nur reine Landwirtschaftsthemen im Fokus, sondern auch Umwelt, Biodiversität, Garten, Wald und weiteres.

^C Damit sind die Schule, die organisierten Interessensgruppen, die Ortsvereine sowie mögliche Eigentümer und Anwohner gemeint. Das Ziel ist es, dass alle Anliegen entgegengenommen und berücksichtigt werden und die neue Strategie eine vertretbare und mehrheitlich tragbare Umsetzung erlaubt.

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		142	145	* 165	** 163	** 163	** 163
Total	Aufwand	449	470	488			
	Ertrag	-307	-325	-323			
Leistungsgruppen							
Gewässer- und Naturschutz	Aufwand	328	292	310			
	Ertrag	-257	-273	-273			
	Saldo	71	19	37			
Volkswirtschaft allgemein	Aufwand	10	10	10			
	Ertrag	0	0	0			
	Saldo	10	10	10			
Land- und Forstwirtschaft	Aufwand	111	168	168			
	Ertrag	-50	-52	-50			
	Saldo	61	116	118			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	229		* 0	** 0	** 0	** 0
Einnahmen	0			0	0	0
Nettoinvestitionen	229			0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

keine



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Liegenschaften des Verwaltungsvermögens umfasst die Leistungsgruppen

- 800 Verwaltungsräume ^B
- 805 Feuerwehrgebäude
- 810 Schulliegenschaften
- 815 Musik- und Kulturräume
- 820 Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti ^C
- 825 Entsorgungsanlagen
- 830 Friedhofanlagen

Eine zeitgemässe und funktionierende Infrastruktur für die Volksschule, das Wohn- und Pflegeheim, die Musikschule, die Feuerwehr, die Verwaltung, die Entsorgung, das Bestattungswesen, die Spielgruppe, die Ludothek sowie für verschiedene Vereine steht zur Verfügung.

Strategische Verantwortlichkeit:

^B Aufgabenbereich 90 Finanzen und Steuern

^C Aufgabenbereich 50 Gesundheit und Soziales

Bezug zum Legislaturprogramm

Der stetige bauliche Unterhalt, gewisse Erneuerungen und auch Erweiterungsbauten sind durch eine weitsichtige Planung und geeignete Wachstumsprognosen in der Mehrjahresplanung zu berücksichtigen. Für die Liegenschaften Sonneweid/ Pfarreiheim, Gärtnerweg, Klösterli und Lippenrüti liegt eine Zukunftsstrategie vor.

Die Räume in Hellbühl werden erweitert, damit für die langfristige Entwicklung der Schule, Tagesstrukturen, die Musikschule und die Vereine genügend Platz für Bildung und Kultur besteht.

Lagebeurteilung

Die Infrastrukturanlagen der Gemeinde befinden sich in einem mehrheitlich guten Zustand. Einige Gebäude und Räumlichkeiten sind für künftige Entwicklungen vorbereitet.

Der neue Ersatzbau Ost beim Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti konnte im Dezember 2021 zur Benutzung übergeben werden.

Auch die neuerstellte Aufstockung beim Zentrum Grünau (Musik- und Kulturraum) wurde im August 2022 von der Musikschule und den Vereinen zur Benutzung übernommen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Vernachlässigung Liegenschaftsunterhalt aufgrund fehlender Ressourcen	Wertverlust der Liegenschaften, Investitionsstau	mittel	Ausführung des Liegenschaftsunterhaltes gemäss langfristiger Sanierungsplanung
Chance: Frühzeitige strategische Ausrichtung bestimmter Liegenschaften	Kurzfristige Projekte oder Bedarfe werden umgesetzt ohne eine langfristige Strategie zu verfolgen	mittel	Für die Liegenschaften Klösterli, Sonneweid, Pfarreiheim, Gärtnerweg und Lippenrüti liegt eine Zukunftsstrategie vor.
Risiko: ungenügende Raumsituation in Hellbühl verstärkt sich	Arbeitsbedingungen für Musikschule, Schule sowie die kulturelle Vielfalt leiden darunter	hoch	Die Räume in Hellbühl werden erweitert, damit für die langfristige Entwicklung der Schule, Tagesstrukturen, die Musikschule und die Vereine genügend Platz für Bildung und Kultur besteht.

Massnahmen und Projekte

80 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeit-raum	ER/IR	B 2022 (ergänzt)	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Neubau/Aufstockung Zentrum Grünau (Musik- und Kulturraum), Neuenkirch	Umsetzung	9'255	2017-2022	IR	6'142	0			
Ersatzbau Osttrakt Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	Umsetzung	16'500	2018-2022	IR	1'775	0			
Ersatz Transportfahrzeug Schulliegensch.	Umsetzung	43	2022	IR	43	0			
Anpassungen Brandschutzmassnahmen, usw., Pfarreiheim	Umsetzung	200	2021-2022	IR	167	0			
Ersatz Turnhallenboden Dreifachsporthalle Grünau	Umsetzung	1'260	2022	IR	1'260	0			
Sanierungsarbeiten Sportplatzbeleuchtung Grünau	Ausführung	75	2022	IR	75	Übertrag vom B 2022			
Sanierung Rasenplatz Grünau	Umsetzung	350	2023	IR		350			
Projektierung Erweiterung der Schulräumlichkeiten in Hellbühl ^A	Planung	10'200	2022 - 2025	IR	200	200	500	3'500	4'000
Ersatz Immobilien Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	Planung/Umsetzung	170	2021-2023	IR	25	20	50	50	50
Ersatz Mobilen Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	Planung/Umsetzung	178	2021-2023	IR	107	88	30	30	30
Sanierung Schulanlagen, Pfarreiheim, Sonneweid 1	Planung		2025 - 2028	IR	0			200	2'000
Erweiterung und Anpassung Büroräumlichkeiten Gemeindeverwaltung	Umsetzung	1'042	2023-2024	IR		42	1'000		

^A Der Platzbedarf in Hellbühl seitens der Schule, Tagesstrukturen und Musikschule ist heute nicht mehr gedeckt. Daher wird ab dem Jahr 2021 innerhalb einer Arbeitsgruppe mit Vertretern aller genannten Interessensgruppen eine nachhaltige Lösung für die Erweiterung der Räumlichkeiten in Hellbühl diskutiert. Die Lösung soll sowohl für die Schule, Tagesstrukturen, Musikschule und Vereine langfristig ausgelegt sein.

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Anteil erneuerbarer Energie Heizungen Gemeindeliegenschaften	%	70	77	77	70	75	75	75
Informationen								
GVL-Summe aller gemeindeeigenen Liegenschaften (Neuschätzungen GVL noch pendent)	Tausend Fr.		79'830	79'830	101'000 (Annahme)			

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

80 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		0	0	* 0	** 0	** 0	** 0
Total	Aufwand	4'984	5'252	5'506			
	Ertrag	-4'984	-5'252	-5'506			
Leistungsgruppen							
Verwaltungsräume	Aufwand	116	124	129			
	Ertrag	-116	-124	-129			
	Saldo	0	0	0			
Feuerwehrgebäude	Aufwand	43	46	54			
	Ertrag	-43	-46	-54			
	Saldo	0	0	0			
Schulliegenschaften	Aufwand	3'725	3'911	4'187			
	Ertrag	-3'725	-3'911	-4'187			
	Saldo	0	0	0			
Musik- und Kulturräume	Aufwand	264	346	345			
	Ertrag	-264	-346	-345			
	Saldo	0	0	0			
Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	Aufwand	785	773	738			
	Ertrag	-785	-773	-738			
	Saldo	0	0	0			
Entsorgungsanlagen	Aufwand	28	29	30			
	Ertrag	-28	-29	-30			
	Saldo	0	0	0			
Friedhofanlagen	Aufwand	23	23	23			
	Ertrag	-23	23	-23			
	Saldo	0	0	0			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)	R 2021	B 2022 ergänzt	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	12'593	9'795	*700	** 1'580	** 3'780	** 6'080
Einnahmen	-89	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	12'504	9'795	700	1'580	3'780	6'080

Erläuterungen zu den Finanzen

Sämtliche im Aufgabenbereich Liegenschaften Verwaltungsvermögen anfallenden Nettokosten werden auf die anderen Aufgabenbereiche verteilt und umgelegt. Aus diesem Grund erscheint im Saldo Globalbudget eine 0.



Herbststimmung im Mittler-Homel, Neuenkirch



Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern umfasst die Leistungsgruppen

- 900 Steueramt
- 905 Rechnungswesen und Informatik
- 910 Teilungsamt
- 915 Liegenschaften Finanzvermögen ^A
- 925 Ordentliche Steuern
- 930 Sondersteuern
- 935 Finanzausgleich
- 940 Zinsen aus Fibu
- 946 Finanzvermögen
- 960 Abschluss

Der Gemeinderat hält an der bisherigen umsichtigen und auf Sicherheit ausgelegten Finanz- und Ausgabenpolitik fest. Ausgaben und Investitionen werden nur ausgelöst, sofern diese unbedingt notwendig sind. Der Finanzhaushalt ist so zu gestalten, dass die Gemeinde langfristig finanziell handlungsfähig bleibt und künftige Herausforderungen bewältigen kann. Der Finanzhaushalt muss strukturell ausgeglichen sein.

^A *Strategische Verantwortlichkeit:
Grundstücke Lippenrüti (KTR 90.9630.01)
Aufgabenbereich 70 Umwelt/Volkswirtschaft*

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde Neuenkirch setzt auf qualitatives Wachstum, um im kantonalen Vergleich ein überdurchschnittliches Steuerkraftwachstum zu erreichen.

Die Finanz- und Steuerstrategie wurde unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform AFR18 und der Corona-Pandemie sowie dem Eigenkapital aus früheren Ertragsüberschüssen im Sommer 2021 überarbeitet.

Für das gemeindeeigene Bauland im Gebiet Krauerhusegg ist ein Gestaltungsplan zu erarbeiten.

Lagebeurteilung

Die Steuerstruktur der Gemeinde Neuenkirch ist ausgewogen. Auf Grund des relativ hohen Grundeigentümeranteils (Hauseigentümer) resultieren gute und gleichmässige Steuererträge. Bei den Steuerzahlenden bestehen heute keine grossen Klumpenrisiken mehr. Der Steuerfuss von Neuenkirch soll sich rangmässig in der ersten Hälfte der Gemeinden des Kantons Luzern bewegen.

Die Gemeinde Neuenkirch verfügt im Gebiet Krauerhusweg / Krauerhusegg über eigene Baulandreserven und weiteres UeG-Land. Die eingezonten Flächen können bei Bedarf für gezielte Überbauungen eingesetzt werden.

Der noch immer anhaltende Ukrainekrieg, die damit verbundene geopolitische und weltwirtschaftliche Entwicklung (Inflation) sowie die sich abzeichnenden Probleme im Bereich von Energielieferungen (Rohstoffengpässe) erschweren die sichere Budgetierung der Steuererträge 2023 und der Folgejahre. Wie sich der bisherige und auch künftige Verlauf der Krise sowie die drohende Inflation inkl. Zins- und Kostenentwicklung auf die Steuererträge auswirken werden, kann im heutigen Zeitpunkt nicht genau ermittelt werden. Im Budget 2023 wurden daher die Steuererträge entsprechend vorsichtig eingesetzt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Ausgewogene Steuerstruktur	Planbare Steuereinnahmen, geringes Klumpenrisiko	hoch	Neuenkirch als attraktive Wohngemeinde weiter fördern
Risiko: Kantonale Sparpakete	Höhere Kosten; Auswirkungen auf Gemeindebudget	hoch	Gegebenenfalls Einflussnahme via VLG und Kantonsräte
Risiko: Covid-19-Krise / Energiekrise / Inflation	Steuerausfälle zufolge wirtschaftlicher Unsicherheit (Covid-19-Krise, Inflation, Zinsentwicklung, Kostenentwicklung bei Energie, Personal, Material, Logistik, IT, Versicherungen, Versorgungssicherheit Energie); Auswirkungen auf das Steuerbudget	hoch	Mindererträge bei den Steuereinnahmen, welche zu einem allfälligen Aufwandüberschuss führen, müssen mit früheren Ertragsüberschüssen aus dem Eigenkapital ausgeglichen werden.

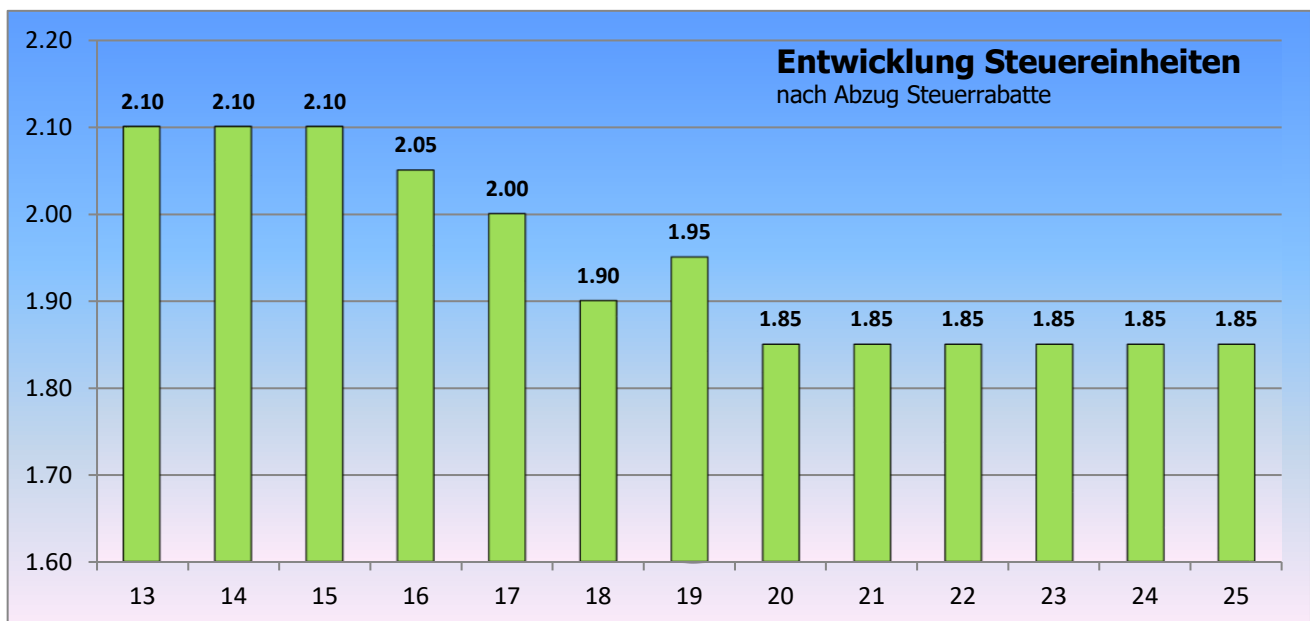
Massnahmen und Projekte

90 Finanzen und Steuern

(Kosten in Tausend Fr.)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Finanzreformen des Kantons Luzern / Ausgaben- und Finanzreform 18 (AFR18)	Planung / Umsetzung		2019 bis auf weiteres	ER					
Finanzausgleich - Wirkungsbericht 2017 / AFR18	Planung		2018 bis auf weiteres	ER					

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Stand definitiver Steueranlagen aktuelle Periode per Ende Jahr	%	Mind. 85 (Vorgabe Kanton)	84	85	85	85	85	85
Steuerfuss (Beschluss) Steuerfuss	Einheiten	1.85	1.85	1.85	1.85	1.85	1.85	1.85
Abschreibungen von Steuererträgen	%	< 0.50	0.26	0.30	0.30	0.30	0.30	0.30
Informationen	Art							
Anzahl steuerpflichtige natürliche Personen (Wohnsitz Neuenkirch)	Anzahl	--	4'104		4'150			
Steuerkraft pro Einwohner und Einheit (ordentliche Steuern, Nachträge, Kapitalabfindungen, Quellensteuern)	Fr.	--	1'404 (2021)					



Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

90 Finanzen und Steuern

(Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Saldo Globalbudget		-22'168	-23'720	* -25'349	** -25'916	** -26'094	** -26'354
Total	Aufwand	2'306	1'573	1'671			
	Ertrag	-24'474	-25'293	-27'020			
Leistungsgruppen							
Steueramt	Aufwand	478	497	511			
	Ertrag	-160	-157	-161			
	Saldo	318	340	350			
Finanzabteilung, Informatik	Aufwand	480	499	558			
	Ertrag	-480	-499	-558			
	Saldo	0	0	0			
Teilungsamt	Aufwand	54	56	71			
	Ertrag	-34	-30	-30			
	Saldo	20	26	41			
Liegenschaften Finanzvermögen	Aufwand	258	276	275			
	Ertrag	-85	-105	-101			
	Saldo	173	171	174			
Ordentliche Steuern	Aufwand	60	63	64			
	Ertrag	-18'858	-18'622	-19'308			
	Saldo	-18'798	-18'559	-19'244			
Sondersteuern	Aufwand	8	9	9			
	Ertrag	-732	-572	-685			
	Saldo	-724	-563	-676			
Finanzausgleich	Aufwand	44	44	44			
	Ertrag	-2'795	-3'350	-3'632			
	Saldo	-2'751	-3'306	-3'588			
Zinsen aus Fibu	Aufwand	115	129	139			
	Ertrag	-1'020	-1'205	-1'280			
	Saldo	-905	-1'076	-1'141			
Finanzvermögen	Aufwand	0	0	0			
	Ertrag	0	0	0			
	Saldo	0	0	0			
Abschluss (Entnahme Aufwertungsreserven, Mehraufwand/Mehr- ertrag Erfolgsrechnung)	Aufwand	809	0	0			
	Ertrag	-310	-753	-1'265			
	Saldo	499	-753	-1'265			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend Fr.)		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben		0	0	* 0	** 0	** 150	** 0
Einnahmen		0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen		0	0		0	150	0

Der noch immer anhaltende Ukrainekrieg, die damit verbundene geopolitische und weltwirtschaftliche Entwicklung (Inflation) sowie die sich abzeichnenden Probleme im Bereich von Energielieferungen (Rohstoffengpässe) erschweren die sichere Budgetierung der Steuererträge 2023 und der Folgejahre. Wie sich der bisherige und auch künftige Verlauf der Krise sowie die drohende Inflation inkl. Zins- und Kostenentwicklung auf die Steuererträge auswirken werden, kann im heutigen Zeitpunkt nicht genau ermittelt werden. Im Budget 2023 wurden daher die Steuererträge entsprechend vorsichtig eingesetzt. Für das prognostizierte reale Wachstum des laufenden Steuerertrages 2023 wird bei den natürlichen und juristischen Personen ein Zuwachs von 2.2 % erwartet.

Der Gemeinderat beantragt, den Stimmberechtigten für das Budget 2023 einen Steuerfuss von 1.85 Einheiten (wie bisher) zu beziehen.

Die Erfolgsrechnung Budget 2023 schliesst bei einem Totalaufwand von Fr. 59'091'039.60 und Erträgen von Fr. 58'135'806.35 mit einem Mehraufwand von Fr. 955'233.25 ab.

Die Investitionsrechnung Budget 2023 schliesst mit Ausgaben von total Fr. 2'230'000.-- und Einnahmen von Fr. 150'000.-- mit Nettoinvestitionen von Fr. 2'080'000.-- ab.

Zusammenfassung personelle Informationen

Informationen	Art	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Totalpensen Gemeinderat	Vollzeitstellen	2.60	2.60	2.40	2.40		
Personalstellen Gemeindeverwaltung / Bauamt / Soziale Dienste	Vollzeitstellen (ohne Lernende)	11.40	12.40	14.20	16.20	16.20	16.20
Gemeindeverwaltung: Ausbildungsplätze	Anzahl	3.00	3.00	3.00	3.00	3.00	3.00
Personalstellen Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti	Vollzeitstellen (ohne Lernende)	47.40	50.90	57.90	58.50	58.50	58.50
Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti: Ausbildungsplätze	Anzahl	9.00	8.00	8.00	8.00	8.00	8.00
Spitex Neuenkirch	Vollzeitstellen (ohne Lernende)	5.60	7.10	6.75	7.00	7.00	7.00
Spitex Neuenkirch: Ausbildungsplätze	Anzahl	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00
Werkdienst Neuenkirch	Vollzeitstellen (keine Lernende)	4.60	4.60	4.60	4.60	4.60	4.60
Hauswartpensen aller Schulliegenschaften	Vollzeitstellen (keine Lernende)	10.50	11.00	11.00	11.00	11.00	11.00

Antrag des Gemeinderates Neuenkirch zum Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2026 und zum Budget 2023 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 - 2026 und das Budget für das Jahr 2023 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 - 2026 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2023 sei mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 955'233.25, Investitionsausgaben von Fr. 2'230'000.00, einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten (wie bisher) sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu beschliessen.
3. Der Bericht der Rechnungskommission vom 18. Oktober 2022 zum Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 - 2026 und das Budget für das Jahr 2023 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Bericht der Rechnungskommission Neuenkirch an die Stimmberechtigten der Gemeinde Neuenkirch

Als Rechnungskommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2023 bis 31.12.2026 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2023 der Gemeinde Neuenkirch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 1.85 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 955'233.25 inkl. einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von Fr. 2'230'000.-- zu genehmigen.

Neuenkirch, 18. Oktober 2022

Rechnungskommission Neuenkirch

Philipp Amrein, Neuenkirch, Präsident

Thomas Kämpfer, Neuenkirch

Roland Lütolf, Neuenkirch

Thomas Muff, Neuenkirch

Thomas Vogel, Neuenkirch

4. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2022 - 2025 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2022 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 21. März 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

6206 Neuenkirch, 18. Oktober 2022

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2023 - 2026 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2023 sei mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 955'233.25, Investitionsausgaben von Fr. 2'230'000.00, einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten (wie bisher) sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu beschliessen.

Detaillierte Budgetunterlagen 2023

Alle detaillierten Unterlagen zum Budget 2023 und zum Aufgaben- und Finanzplan können auf der Homepage www.neuenkirch.ch unter Politik / Budgets heruntergeladen und eingesehen werden. Jeder Stimmberechtigte kann die ausführliche Erfolgsrechnung und weitere Unterlagen in Papierform bei der Gemeindeverwaltung Neuenkirch telefonisch (Tel. 041 469 72 72) oder per E-mail (gemeinde@neuenkirch.ch) anfordern.

Traktandum 2

Einbürgerungsgesuche ausländischer Staatsangehöriger

Beim Gemeinderat sind einige Gesuche um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts eingegangen. Die Geschäftsleitung der Gemeinde Neuenkirch hat die Gesuche eingehend geprüft und ist zur Auffassung gelangt, dass die nachgenannten Gesuchsteller die erforderlichen Kriterien erfüllen. Beim Einbürgerungsgespräch wurden die Motive und Hintergründe der Bewerbung abgeklärt und die Sprachkenntnisse und die Integration überprüft.

Die Gesuche der folgenden Personen um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts wurden aufgrund der Abklärungen positiv beurteilt:



Name	Gojani
Vorname	Albesa
Adresse	Bergstrasse 1, 6206 Neuenkirch
Staatsangehörigkeit	Kosovo
Geburtsort	Luzern
Geburtsdatum	21. September 2003
Zivilstand	ledig
Ausbildung	obligatorische Schulzeit Lehre als Detailhandelsfachfrau EFZ
Tätigkeit	Detailhandelsfachfrau EFZ
Arbeitgeber	Coop, Schenkon
Einreise in die Schweiz	seit Geburt
Zuzug nach Neuenkirch	22. August 2017



Name	Lleshi
Vorname	Anton
Adresse	Krauerhusstrasse 1, 6206 Neuenkirch
Staatsangehörigkeit	Kosovo
Geburtsort	Gjakovë, Kosovo
Geburtsdatum	17. November 1982
Zivilstand	ledig
Ausbildung	obligatorische Schulzeit Lehre als Hotelfachassistent Basiskurs OP-Lagerungspflege
Tätigkeit	Fachmann Operationslagerungen
Arbeitgeber	Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil
Einreise in die Schweiz	15. Mai 1991
Zuzug nach Neuenkirch	15. Mai 1991



Name	Massaro
Vorname	Claudio
Adresse	Waldstrasse 4, 6203 Sempach Station
Staatsangehörigkeit	Italien
Geburtsort	Zürich
Geburtsdatum	2. September 1971
Zivilstand	geschieden
Ausbildung	obligatorische Schulzeit Lehre als Hochbauzeichner Studium Architektur
Tätigkeit	Architekt
Arbeitgeber	Immo Living AG, Luzern
Einreise in die Schweiz	seit Geburt
Zuzug nach Neuenkirch	1. Februar 2018 (mit Niederlassung C) 1. April 2017 (als Wochen aufenthalter)

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt, den vorgenannten Personen das Gemeindebürgerrecht von Neuenkirch zuzusichern.

Traktandum 3

Verschiedenes / Informationen

- 3.1. Neubau Zentrum Grünau, Neuenkirch (Musik- und Kulturraum)
- 3.2. Information über den Planungsstand Krauerhusegg, Neuenkirch
- 3.3. Vorstellung Buch *Geschichte von Neuenkirch*